

Modul Fin-B-06 Finanzmarktmodelle und Strategisches Risikomanagement <i>Models of Financial Markets and Strategic Risk Management</i>	6 ECTS / 180 h
(seit WS20/21) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Andreas Oehler	
Inhalte: Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung • Preisbildung auf einem Finanzmarkt – Preisbildungsmodelle mit allgemeinen Erklärungsstrukturen • Preisbildungsmodelle mit Aussagen über erwartete Wertpapierrenditen: CAPM, Modellerweiterungen CAPM, APT, CAPM-Empirie und -Kritik • Ist eine exakte Bewertung im Rahmen der APT mit Hilfe eines Gleichgewichtsansatzes möglich? • Performanceanalyse: Rendite-Risiko-Trade-off, Ansätze/Kennziffern, Empirie • Grundlagen der Finanzintermediation • Initial Public Offerings • Grundlagen zu Entscheidungen unter Risiko und Bernoulli-Prinzip • Begriffliche Grundlagen zum Risikomanagement • Marktrisikoaanalyse • Marktrisikopolitik • Risikomanagementprozess: Grundüberlegung und Einordnung; Identifizieren/Messen und Risikoarten; Bewerten/Steuern; Kontrolle • Risikomaße • Charakteristika von Optionen und die zentralen Einflussfaktoren auf den Wert einer Option • Das Black-Scholes-Modell zur Optionspreisbildung • Das Währungsrisikomanagement in der Praxis und dessen Umsetzung mit Derivaten • Analyse von Aktienkursrisiken und sonstigen Marktrisiken, grundlegende Möglichkeiten der Risikopolitik für Aktienkursrisiken und sonstige Marktrisiken und Gefahren bestimmter Absicherungsstrategien. • Value-at-Risk-Modelle, grundlegende Möglichkeiten der Risikopolitik mit Value-at-Risk-Modellen und Nachteile des Value-at-Risk-Konzepts 	
Lernziele/Kompetenzen: Studierende werden in die Lage versetzt, deutlich vertiefende Zusammenhänge zur Institution sowie zur Mikro- und Makrostruktur von Finanzmärkten im Kontext übergreifender Wirtschafts- und Finanzsysteme zu begreifen. Die Anwendung ökonomischer, insb. finanzwirtschaftlicher Sachverhalte wird neben dozentenseitigen Vorträgen und möglichen Gastvorträgen insb. seitens der Teilnehmer in individueller Hausarbeit und anschließendem Referat in der Gruppe konzipiert. Das Referat wird in Gruppen gehalten, Grundlage ist die jeweilige Hausarbeit (gleicher Gegenstand). Darauf aufbauend liegt der erste Schwerpunkt in der Darstellung und Analyse der theoriegeleiteten Marktmodelle inkl. der Preisbildung unter Berücksichtigung von Marktrisiken und einer entscheidungs-, insb. portfoliotheoretischen Grundlegung. Der zweite Schwerpunkt widmet sich in diesem Kontext den Grundelementen der Performanceanalyse einschließlich neuester wissenschaftlicher wie praxisorientierter Erkenntnisse im Kapitalmarktzusammenhang. Den dritten Schwerpunkt stellen die Bewertung und Steuerung von Marktrisiken dar. Dabei wird insb. auch auf empirische Forschungsergebnisse eingegangen. Ausgehend von einführenden, sowohl theoretische als auch praxisrelevante Zusammenhänge verdeutlichenden Schritten wird die Handlungs- und Entscheidungskompetenz der Studierenden gestärkt.	

Dies umfasst die Förderung der Selbstkompetenz, die Sozialkompetenz inkl. der Kommunikations- und ggf. Rollenkompetenz sowie Methodenkompetenz. Darüber hinaus werden grundlegende interdisziplinäre Kompetenzen insb. bei der Analyse der empirischen Ergebnisse sowie bei den finanzwirtschaftlichen Ursache-Wirkungs-Zusammenhängen ausgebildet.

Sonstige Informationen:

<http://www.uni-bamberg.de/bwl-finanz>

Die Anzahl der Teilnehmer ist beschränkt. Sollte aufgrund von Kapazitätsrestriktionen gegebenenfalls eine Auswahl gemäß der Satzung zur Festlegung der Kriterien für die Aufnahme von Studierenden in Lehrveranstaltungen von Bachelor- und Masterstudiengängen mit beschränkter Aufnahmekapazität notwendig werden, so wird nach Ablauf der Anmeldefrist über die Zulassung entschieden.

Beachten Sie bitte ferner, dass die Anmeldung nicht gleichbedeutend ist mit der Zulassung zur Lehrveranstaltung oder der Anmeldung zur Modulprüfung.

Zulassungsvoraussetzung für die Belegung des Moduls:

keine

Empfohlene Vorkenntnisse:

Für das vorliegende Modul werden die Inhalte der Module "Fin-B-01: Einführung in Finanzierung und Investition" oder "Fin-B-04: Internationale Unternehmensfinanzierung" grundsätzlich vorausgesetzt. Sofern keines der genannten Module erfolgreich absolviert wurde, liegt das rechtzeitige Erarbeiten der Stoffgebiete in der Verantwortung des jeweiligen Studierenden.

Besondere

Bestehensvoraussetzungen:

keine

Angebotshäufigkeit: SS, jährlich

Empfohlenes Fachsemester:

Minimale Dauer des Moduls:

1 Semester

Lehrveranstaltungen

Finanzmarktmodelle und Strategisches Risikomanagement

3,00 SWS

Lehrformen: Seminar

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: SS, jährlich

Literatur:

- Oehler, A. / Terstege, U., Finanzierung, Investition und Entscheidung. Einzelwirtschaftliche Analysen zur Bank- und Finanzwirtschaft, Festschrift für Michael Bitz, Springer Wien/NewYork und BankVerlag Wien, 2008.
- Oehler, A., Zur Makrostruktur von Finanzmärkten – Börsen als Finanzintermediäre im Wettbewerb; in: Kürsten, W., Nietert, B. (Hrsg.), Kapitalmarkt, Unternehmensfinanzierung und rationale Entscheidungen, Springer, Berlin u. a. 2006, 75-91.
- Oehler, A., Behavioral Economics und Verbraucherpolitik: Grundsätzliche Überlegungen und Praxisbeispiele aus dem Bereich Verbraucherfinanzen, BankArchiv 59 2011, 707-727.
- Oehler, A. / Unser, M., Finanzwirtschaftliches Risikomanagement, 2. Aufl., Springer, Berlin u.a. 2002.
- Oehler, A. / Horn, M., / Wendt, S., 2017, Brexit: Short-term Stock Price Effects and the Impact of Firm-level Internationalization; Finance Research Letters 22, 175-181.

- Oehler, A. / Horn, M. / Wendt, S., 2016, Benefits from social trading? Empirical evidence for certificates on wikifolios; International Review of Financial Analysis 46, 202-210.
- Oehler, A. / Schalkowski, H. / Wendt, S., Personal- und Risikomanagement in KMU – Ein Ansatz zur Integration; in: Meyer, J.-A. (ed.), KMU-Jahrbuch 2012, Josef Eul Verlag, Lohmar 2012, 407-417.
- Oehler, A. / Schalkowski, H. / Wendt, S., Forensic Economics, Finance & Accounting. Erweiterung bzw. Durchsetzung von Corporate Governance im Hinblick auf wirtschaftskriminelle Handlungen; in: ZCG Zeitschrift für Corporate Governance 7, 2012, 5-10.
- Oehler, A. / Höfer, A. / Schalkowski, H. / Wendt, S., Fehlverhalten von Buy- Side-Analysten? Anwendung forensischer Aktivitäten im Risikomanagement; in: BiT Banking and Information Technology, Bd. 12, 2011, 25-31.
- Oehler, A. / Schalkowski, H. / Wendt, S., Gefährdung der Nachhaltigkeit von KMU durch Wirtschaftskriminalität – Ansatzpunkte zur Aufdeckung und Vorbeugung durch Forensic Economics & Finance; in: Meyer, J.-A. (ed.), KMU-Jahrbuch 2011, Josef Eul Verlag, Lohmar 2011, 367-382.
- Bitz, M., Stark G., Finanzdienstleistungen, 9. Aufl., München 2015.
- Copeland, T. E. / Weston, J. F./ Shastri, K., Financial Theory and Coporate Policy, 4. Aufl., Readings et al. 2007.
- Elton, E. J. / Gruber, M. J., Modern Portfolio Theory and Investment Analysis, 8th ed., New York 2011.
- Franke, G. / Hax, H., Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt, 6. Aufl., Berlin u. a. 2009.
- Herberger, T. / Oehler, A., IPOs als Exit-Strategie von Finanzinvestoren im deutschen IPO-Markt, Corporate Finance biz 2011, 52-61.

Prüfung

Hausarbeit mit Referat

Beschreibung:

Hausarbeit und Referat sind eine Prüfungsleistung aus zwei Komponenten, der Gegenstand ist der gleiche und beide Komponenten sind aufeinander bezogen. Die Prüfungsleistung besteht also aus individueller Hausarbeit und Referat über diese in der Gruppe. Die Hausarbeit hat einen Umfang von mindestens 10 aber maximal 12 DIN A4 Seiten. Einschließlich eines möglichen Anhangs darf die Arbeit einen Umfang von 20 Seiten nicht überschreiten. Das Referat darf eine Dauer von 20 Minuten nicht über- und 10 Minuten nicht unterschreiten. Die Bearbeitungsfrist für die Hausarbeit und die Erstellung des Referats beträgt ab Bekanntgabe der Themenstellung 3 Wochen. Die Abgabe der Hausarbeit erfolgt zum ersten Referatstermin (2x als Hardcopy (Ringbindung) und 2x als digitale Version auf CD (pdf)). Die Anleitung zum Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten des Lehrstuhls für Finanzwirtschaft ist für beide Komponenten zu beachten.